

Seminarleitung: N.N.
Bildungswerk des Deutschen
Bundeswehrverbandes
Karl-Theodor-Molinari-Stiftung e.V.
Stresemannstr. 57, 10963 Berlin
Telefon: +49 30 / 80 58 65 70
Telefax: +49 30 / 80 58 65 80
E-Mail: ktms@dbwv.de
Internet: www.molinari-stiftung.de

Unterbringung: Hotel Duo Prag
Teplická 492, 19000 Praha 9

Stornokosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.
Trotz sorgfältiger Vorbereitung sind kurzfristige Änderungen
möglich.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der KTMS.

Vom Warschauer Pakt zur NATO –
Die Tschechische Republik im Wandel

Prag ist die Hauptstadt und zugleich bevölkerungsreichste Stadt der Tschechischen Republik. Mit über 1,2 Millionen Einwohnern ist Prag die fünfzehntgrößte Stadt der Europäischen Union.

Prag war die historische Hauptstadt Böhmens und unter den Habsburgern eine bedeutende königliche und kaiserliche Residenzstadt. Schriftlich wurde Prag erstmals im 10. Jahrhundert erwähnt, die Umgebung der Stadt ist jedoch seit der Frühgeschichte dicht bevölkert. Unter Kaiser Karl IV. und seinem Sohn Wenzel IV. blühte Prag als Kaisersitz des Heiligen Römischen Reiches in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts wirtschaftlich, kulturell, politisch und auf vielen weiteren Gebieten auf. Hier wurde 1348 auch die Karls-Universität als erste Universität in Mitteleuropa gegründet. Das historische Zentrum, die „Goldene Stadt“ zeigt heute ein geschlossenes, von Gotik und Barock geprägtes Stadtbild und ist von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt.

Prag steht aber auch für Freiheitsliebe und Demokratiebewusstsein. Die Freiheitsliebe brachte besonders im letzten Jahrhundert viel Leid über die Stadt und die Region. Hitler unterjochte dieses Land und nach dem 2. Weltkrieg litten die Menschen unter der Sowjetdiktatur. Der zentrale Wenzelsplatz war immer wieder Schauplatz zahlreicher politischer Demonstrationen für Freiheit und Demokratie im 20. Jahrhundert. Im September 1989 wurde Flüchtlingen aus der DDR die in der bundesdeutschen Botschaft Zuflucht gesucht hatten, die Ausreise in den Westen gestattet.

Das Seminar beschäftigt sich in erster Linie mit der tschechischen Hauptstadt Prag als politische Metropole und Mitgliedsstaat der EU und Bündnispartner in der NATO. Es soll helfen die politischen Entscheidungsprozesse vor Ort transparent zu machen. Aber auch die kritische Betrachtung unserer gemeinsamen Geschichte in Ost und West soll im Rahmen des Seminars beleuchtet werden und an den Stätten des Geschehens gegenwärtig sein. Nicht zuletzt die kulturelle Komponente soll im Rahmen unseres Pragseminars nicht zu kurz kommen. Diesem Anspruch wird das Seminar durch Vorträge, Führungen, Besichtigungen und Diskussionen gerecht. Es wird dabei von Ihrem Engagement und Ihrer Mitwirkung getragen. Das Seminar verfolgt die Ziele, zum Thema Wissen zu erweitern, die Problemstellungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten und den Seminarteilnehmer/innen eine Meinungsbildung zu ermöglichen, die auf der Werteordnung unseres Grundgesetzes gründet.



**Musterprogramm
Seminar 10 XX 19
in Prag**



**Politische Bildung
zum Thema:**

**vom Warschauer Pakt zur NATO -
Die Tschechische Republik
im Wandel**

vom XX. bis XX. XX. 2019



Für
unsere
Mitglieder!

Montag, XX. 2019

bis 15:00 Uhr Anreise, anschl. Beziehen der Zimmer

16:00 – 17:00 Uhr Begrüßung der Seminarteilnehmer und Einführung in das Seminar
Der Deutsche Bundeswehrverband als Selbstvertretung der Soldaten und die Arbeit seines Bildungswerkes, der Karl-Theodor-Molinari-Stiftung
Referent: N.N.

17:15 – 18:00 Uhr Transfer zur Schiffsanlegestelle an der Moldau

18:00 - 20:00 Uhr **Schiffahrt auf der Moldau mit Abendessen** zum Kennenlernen

Dienstag, XX. 2019

07:45 - 8:45 Uhr Frühstück

08:45 – 09:30 Uhr Transfer zum Treffpunkt

09:30 – 12:00 Uhr **Geschichte und Politik vor Ort**
Thematische Stadtführung
Auf den Spuren des Prager Frühlings 1968
Referent: N.N.

12:00 – 13:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Restaurant

13:30 – 14:00 Uhr Transfer zum Prager Kreativzentrum / Pfadfinder-Institut am Altstädter Ring

14:00 – 15:30 Uhr Zeitzeugengespräch zur Demokratiebewegung in der Tschechoslowakei und zur Niederschlagung des „Prager Frühlings“ durch Truppen des Warschauer Paktes
Referent: N.N.

15:30 - 16:00 Uhr **Reflexion**
Leitung:

anschließend Zeit zur freien Verfügung

Mittwoch, XX. 2019

08:00 - 09.00 Uhr Frühstück

09:00 – 10:00 Uhr Transfer Jungmannova 17, 110 00 Praha 1
N A T O - P R A H A
Informationszentrum über die NATO

10:00 – 12:00 Uhr **Vortrag und Gespräch**
Vom Warschauer Pakt zur NATO – Das Gemeinsame Verteidigungsbündnis und die Sicherheitsinteressen der Tschechischen Republik
Referent: N.N.

12:00 - 13:15 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Restaurant

13:15 - 14:00 Uhr Transfer zur Prager Burg

14:00 - 17:00 Uhr **Historische Führung auf der Prager Burg mit Interieuren (Goldenes Gässchen, St. Veisdom)**
„Europäische Geschichte Prags durch die Jahrhunderte“
Referent: N.N.

anschließend Zeit zur freien Verfügung

Donnerstag, XX. 2019

07:00 - 08:15 Uhr Frühstück

08:15 - 09:00 Uhr Transfer zum Prager Kreativzentrum / Pfadfinder-Institut am Altstädter Ring

09:00 – 10:30 Uhr **Vortrag und Diskussion**
Die Entwicklung der Deutsch-Tschechische Beziehungen (Handel, Wirtschaft und politischer Austausch)
Referent: N.N.

10:30 - 11:00 Uhr Pause

11:00 - 12:30 Uhr **Vortrag**
Die „Samtene Revolution“ 1989
Referent: N.N.

12:30 - 14:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Restaurant

14:00 – 16:00 Uhr **Besuch der Deutschen Botschaft**
im Rahmen des „Tages der offenen Tür“
Die Deutsche Botschaft in Prag im Zentrum der politischen Umwälzung im Herbst 1989
(Mitführen eines gültigen Ausweises ist zwingend notwendig)

anschließend Zeit zur freien Verfügung

Freitag, XX. 2019

08:00 - 09:00 Uhr Frühstück

09:00 – 10:00 Uhr Reflexion, Auswertung und Seminarevaluation
Leitung: **N.N.**

10:00 Uhr Ende des Seminars und Abreise der Teilnehmer

Änderungen vorbehalten